

# KjG und MinistrantInnen

## **Die KjG – der Kinder- und Jugendverband in der Pfarrgemeinde**

Die KjG hat ihr Fundament in den Pfarreien und Seelsorgeeinheiten. Die KjG macht in der Pfarrgemeinde Kirche für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene erlebbar.

Die Pfarrei ist gleichzeitig der Ort, an dem sich Kinder und Jugendliche zum liturgischen Dienst am Altar zusammenschließen.

Die KjG bietet aufgrund ihrer Struktur, ihrer pädagogischen Fortbildungsangebote und durch die Erfahrungen in der Begleitung und Durchführung von Gruppenstunden ein großartiges, ergänzendes Angebot zur der liturgischen Bildung und der Ausübung des Dienstes innerhalb der Gruppe der Ministrantinnen und Ministranten.

## **Mit uns geht mehr – Minis erleben durch die KjG neue Möglichkeiten**

Die KjG ist der größte Kinder- und Jugendverband auf Pfarr-Ebene in ganz Deutschland. Durch die verbandsinterne Untergliederung in verschiedene Ebenen hat die KjG als Kinder- und Jugendverband mehr Möglichkeiten, altersgerechte und vielfältige Angebote zu machen, als es für eine ortsgebundene MinistrantInnen-Arbeit möglich wäre.

Somit bildet die Verbindung von MinistrantInnendienst und KjG-Mitgliedschaft eine perfekte Möglichkeit, Kinder- und Jugendarbeit als attraktive und sinnvolle Freizeitbeschäftigung anzubieten. Es zeigt sich bei Umfragen immer wieder, dass viele den liturgischen Dienst mit 14–15 Jahren beenden. Die KjG-Mitgliedschaft kann durch Schulungen und Leitungserfahrung dazu beitragen, dass Ehrenamtliche sich auch über das „kritische Absprungether“ hinaus innerhalb der Pfarrei engagieren und zu Hause fühlen.

## **Leitung ist Verantwortung – Minis werden bei uns für Leitungsämter qualifiziert**

Die KjG baut auf den alten Grundsatz der katholischen Jugendarbeit in Deutschland: „Jugend führt/leitet Jugend“, der auch für die Würzburger Synode ein Grundpfeiler der kirchlichen Jugendarbeit ist, und bietet so eine Entlastung für Pfarrer und weitere hauptamtliche MitarbeiterInnen in den Gemeinden. Die Jugendlichen werden in der KjG für Ihre Aufgaben als Gruppenleitung oder Pfarrleitung pädagogisch qualifiziert. Auf diese Weise ist auch eine gute Kontinuität in der Jugendarbeit innerhalb der Pfarrei möglich.

Die Mitglieder erleben in der KjG gute außerschulische Bildung, eine pädagogische Ausbildung und Qualifizierung für die Arbeit als Gruppenleitung oder Pfarrleitung. Durch die demokratische Verfasstheit des Verbandes wird Demokratie hautnah erfahrbar. Dadurch wird politisches Handeln nicht nur ein leerer Begriff, sondern Realität. Selbstbestimmung ist eine wichtige Grundlage innerhalb der Arbeit der KjG. So setzt die KjG ihre Inhalte selbst.

## **Kinder und Jugendliche gestalten Kirche mit – in der Liturgie und darüber hinaus**

In der KjG werden Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene darin bestärkt, ihre eigene Spiritualität zu entdecken, Position zu beziehen und eigene und andere Positionen kritisch zu reflektieren. So wachsen KjGlerInnen persönlich und tragen zu einer lebendigen Gemeinde bei, in der alte und junge Menschen gemeinsam ihren Glauben leben. MinistrantInnen gestalten in der KjG über den liturgischen Dienst hinaus die Kirche von heute und morgen mit.